

CHECKLISTE ZUR EINKOMMENSTEUERERKLÄRUNG 2024



Sehr geehrte Mandantinnen und Mandanten,

um Ihre Einkommensteuererklärung für das Jahr 2024 zügig und korrekt bearbeiten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste mit den wichtigsten Unterlagen und Informationen zusammengestellt. Bitte prüfen Sie, welche der aufgelisteten Punkte auf Ihre individuelle Situation zutreffen und reichen Sie die entsprechenden Belege vollständig bei uns ein.

Abgabefrist: 30.04.2026

ALLGEMEIN:

- Letzter Einkommensteuerbescheid
- Spendenbescheinigungen oder Kontoauszug über Zahlung
- Rechnungen über Handwerkerleistungen (z. B. Schornsteinfeger, Wartung der Heizung etc.)
- Nachweis über Beschäftigung einer Haushaltshilfe (Knappschaft)
- Bei Miete oder Wohnungseigentum: Nebenkostenabrechnung mit Bescheinigung der haushaltsnahen Dienstleistungen - Bescheinigung über Kapitalerträge (Steuerbescheinigungen)
- Krankheits- und Medikamentenkosten (inkl. Bescheid der Krankenkasse über erstattete Kosten), auch die Fahrtkosten zu Ärzten sind ansetzbar
- Unterhaltsaufwendungen an Verwandte in gerader Linie (im Regelfall Eltern oder Kinder, die kein Kindergeldanspruch mehr haben)
- Nachweis über Pflegegrad bei Pflege eines Verwandten (inkl. Identifikationsnummer der Gepflegten)
- Bescheinigung über den Grad der Behinderung (ggf. auch für Ehepartner)
- Nachweis über Aufwandsentschädigungen als Übungsleiter, Sitzungsleiter, Stadtratsentschädigung, Bürgermeisterentschädigung usw. - Nachweis über gezahlte Kirchensteuer (inkl. Erstattungen)
- Ggf. Bescheide über gesonderte und einheitliche Feststellungen (z. B. Erbengemeinschaft, Beteiligungseinkünfte, Grundstücksgemeinschaft usw.)



CHECKLISTE ZUR EINKOMMENSTEUERERKLÄRUNG

ANGESTELLTEN TÄTIGKEIT (NICHT SELBSTÄNDIGE TÄTIGKEIT):

- Fahrten Wohnung-Arbeitsstätte (Ort und Entfernung)
- Belege über Arbeitsmittel (Fachbücher, Schreibmaterialien, Computer usw.)
- Arbeitszimmer: Entweder Vereinbarung Arbeitgeber für Homeofficepauschale oder Belege für das Arbeitszimmer (Miete bzw. Zinsen Hauskredit, Strom, Wasser, Versicherungen, Abfall, usw.)
- Belege über Kosten für Fortbildungen (inkl. Übernachtungen), falls der Arbeitgeber keine Kosten erstattet hat
- Beiträge Berufsverbände oder Gewerkschaften
- Beruflich bedingte Umzugskosten
- Reisekosten bei beruflich veranlassten Reisen (Bescheinigung Arbeitgeber)
- Rechtsschutzversicherung mit bescheinigtem beruflichem Anteil (Arbeitsrechtsschutz)
- Ggf. Kosten für eine doppelte Haushaltsführung
- Steuerberatungskosten
- Belege über Kosten für Bewerbungen inkl. gefahrene km bei Vorstellungsgesprächen

SELBSTÄNDIGE TÄTIGKEIT:

- Belege über geleistete Beiträge zur privaten Rentenversicherung oder Leistungen in eine Berufsversorgungskasse

VERMIETUNG UND VERPACHTUNG:

- Höhe der Mieteinnahmen (Kaltmiete und Nebenkosten separat), die tatsächlich geflossen sind (auch nachträgliche Zahlungen für Vorjahre)
- Mietverträge (auch Neuverträge bei Mieterwechsel)
- Sämtliche Belege im Zusammenhang mit der vermieteten Immobilie (Gebäudeversicherung, Grundsteuer, Wasser-/Abwasserabrechnung, Strom- und Gasabrechnung, Abfallgebühren, Straßenreinigung, Zinsbestätigung des Kredits, Grundsteuer, Reparaturbelege/Erhaltungsaufwendungen, Schornsteinfeger, Steuerberaterkosten, Anwaltskosten, Vermieterrechtsschutzversicherung, Hausverwaltung, Annoncen, Fahrten zum Mietobjekt)
- Hausverwaltungsabrechnung des Vorjahres und laufenden Jahres
- Bei Neuerwerb oder Veräußerung einer Immobilie: Kaufvertrag, Notar/Maklergebühren, Kreditvertrag (inkl. Zins- und Tilgungsplan), Bescheid über Grunderwerbsteuer
- Nebenkostenabrechnungen für die Mieter
- Nachweis über Leerstandszeiten



CHECKLISTE ZUR EINKOMMENSTEUERERKLÄRUNG

KINDER:

- Allgemeine Daten: Steuerliche Identifikationsnummer, Name, Geburtsdatum, ggf. Adresse
- Falls Schulgeld bezahlt wurde: Bescheinigung des Schulträgers
- Bei Behinderung: Behindertenausweis oder Bescheinigung Versorgungsamt, ggf. Pflegestufeneinordnung, ggf. Heimkosten(anteil)
- Bis 14 Jahre:
 - Betreuungskosten z.B. Gebühren vom Kindergarten, Hort, Babysitter, Tagesmutter mit Zahlungsnachweis
- Über 18 Jahre:
 - Berücksichtigungsgründe (Ausbildung, Schule, weiterführende Schule etc. Nachweis: Schul- oder Immatrikulationsbescheinigung u. Ä.)
 - Eigene Einkünfte und Bezüge (Lohnsteuerbescheinigung, Kapitaleinkünfte etc.)
- Bescheinigung der Versicherung über die von den Eltern gezahlten Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge abzüglich Erstattungen der Versicherungsbeiträge
- Bei getrenntlebenden Eltern: Wo ist das Kind gemeldet? Name und Anschrift des anderen Elternteils
- Falls zutreffend: Freibetrag für Alleinerziehende prüfen, evtl. weitere erwachsene Person im Haushalt angeben (Name, Vorname, Geb.-Datum)

SO KLAPPT DIE BELEG-ABGABE STRESSFREI:

- Reichen Sie Ihre Unterlagen möglichst digital ein – per E-Mail, über unser Mandantenportal oder über DATEV Meine Steuern.
- Benennen Sie die Dateien möglichst eindeutig (z.B. Spenden_2024_Misereor.pdf), das erleichtert uns die Zuordnung.
- Sammeln Sie Belege fortlaufend über das Jahr – das spart Zeit und Nerven zum Abgabetermin!
- Bei Unsicherheiten: Lieber einen Beleg zu viel als zu wenig einreichen – wir prüfen das für Sie.